

SUNDAY GAZETTE #463

RETRO CLASSICS®

Ausgabe 463, xx. Dezember 2019



**RETRO CLASSICS
BAVARIA
SCHÖNE
SONDERAUSSTELLUNGEN &
VIELE VERKÄUFE**



Auktion | S. 16



Konzept | S. 19

INHALT | AUSGABE 463



RETRO Classics BAVARIA | 4

Die vierte RETRO Classics Bavaria in Nürnberg überraschte viele Besucher mit außergewöhnlichen Sonderausstellungen und einem Klassiker- und Neuwagenangebot, das nicht alltäglich ist. Auffallend waren auch die meist realistischen Preisvorstellungen der Verkäufer, die zu guten und zufriedenstellenden Verkäufen führten.



Lamborghini | 22

Geschichte in London

Lamborghini London (betrieben von H. R. Owen) veranstaltete ein einzigartiges Fest der Sant'Agata-Geschichte mit einer Zusammenstellung der bekanntesten Fahrzeuge der Marke in Europas größtem Lamborghini-Servicecenter.



Tipps & Tricks | 32

Blecharbeiten

Das Führen des Blechs durch die Rollenstreckmaschine ist die wichtigste Übung überhaupt. Um das Blech in die voreingestellten Rollen einzuführen, wird die obere Rolle in Schwung gebracht und das Blech in die laufenden Rollen eingeführt.



Heilige Hallen | 26

Buchvorstellung der Woche

Wird in Stuttgart von den „Heiligen Hallen“ gesprochen, dann wissen Insider, das ist die Heimat der spektakulären Fahrzeugsammlung von Mercedes-Benz. Atemberaubende Einblicke bietet jetzt das Buch „Heilige Hallen.“



Rallye | 22

Oldtimer im Schnee

Die 32. Ausgabe des historischsten und wichtigsten Regelmäßigkeitswettbewerbs – der Wintermarathon – für Oldtimer kündigt sich für Januar an: vom Donnerstag, 23. bis Sonntag, 26. Januar 2020 ist Madonna di Campiglio wieder Startpunkt.



Auktion | 32

Teuerste Ferrari Broschüre

Die Herbstauktion in Ladenburg war in diesem Jahr besonders spannend: Drei Minuten lang kletterten die Preise ohne Grenzen, Bieter im Saal kämpften gegen Bieter am Telefon, erst dann fiel der Hammer



News | 14

Jugend Träume

Einen Satz hört an in der Oldtimer-Szene immer wieder: „Hätte ich mal den Wagen nicht verkauft...!“ Dieses Auto, das wir besaßen, als wir jung, wild und frei waren, bevor das Leben uns zwang realistisch zu werden und viele Träume eingetauscht wurden, gegen die Vernunft.



RETRO CLASSICS BAVARIA

Oldtimer, Youngsters & NeoClassics: Die Mischung auf der RETRO Classics Bavaria erzeugte durch das Käuferfreundliche Preisgefüge eine positive Stimmung.

Die vierte RETRO Classics Bavaria in Nürnberg überraschte viele Besucher mit außergewöhnlichen Sonderausstellungen und einem Klassiker- und Neuwagenangebot, das nicht alltäglich ist. Auffallend waren auch die meist realistischen Preisvorstellungen der Verkäufer, die zu guten und zufriedenstellenden Verkäufen führten. Schon am zweiten Tag der Messe war das Schild „Verkauft“ an zahlreichen Fahrzeugen zu lesen – egal, ob es junge oder ältere Klassiker waren. Die Stimmung an den Ständen und auf den Gängen war positiv und auch der Veranstalter durfte sich über einen 10prozentigen Zuwachs an Besuchern freuen.



Besonders bemerkenswert war bei den Sonderausstellungen die Präsentation der Norisring Sportwagen. Szene-Kenner Uwe Wiessmath (Classic Sprint) hatte eine beeindruckende Anzahl an Sportwagen aus der Geschichte der Rennstrecke nahe Nürnberg in eine der Ausstellungshallen organisiert. Highlight war am Samstag der gemeinsame Aufmarsch der Rennfahrer-Legenden, die vor großem Publikum aus ihrem Leben erzählten und für Unterhaltung sorgten.



MESSE



Auf allen Verkaufsständen gab es ein gut durchsortiertes Angebot, das auch schon für den kleineren Geldbeutel den Einstieg ins Sammel-Hobby möglich machte. Für erfahrenere Sammler gab es immer wieder Highlights zu vernünftigen Preisen – auch bei den Neoclassics, den Sammlerfahrzeugen, die noch keinen Oldtimerstatus haben, jedoch schon jetzt zu den begehrten Objekten auf Rädern zählen.





Auch wer regelmäßig auf anderen Oldtimermessen unterwegs ist, bekam bei dieser Ausstellung Fahrzeuge zu sehen, die besonders waren. Ein Augenschmaus war gleich am Eingang als Blickfang platziert: Der Lamborghini von Bizzarini P538 von 1966. Ein Wagen wie dieser war auch beim 24-Stunden-Rennen von Le Mans schon im Einsatz.



PORTRAIT

In der Halle mit den Ersatzteilen, begann für manchen Ersatzteile- oder Zubehör-Suchenden das Jagdfieber. Große Tische und Stände mit über und über beladenen Auslagen warteten auf Käufer. Die zahlreichen Clubs präsentierten ihre Fahrzeuge und ihr Zusammengehörigkeitsgefühl mit ansprechenden Ständen und den Möglichkeiten für Neueinsteiger sich hier zu informieren.

Besonders viel Engagement sah man beim NSU Club: Die Sonderausstellung gab einen beeindruckenden Überblick über die verschiedenen Fahrzeugtypen und Renn-Varianten.

Einen Ausblick auf ein Highlight der kommenden RETRO Classics in Stuttgart gaben die drei legendären Gulf-Rennwagen, die im nächsten Februar mit zahlreichen Artgenossen auf einer Sonderschau in der badenwürttembergischen Hauptstadt zu sehen sein werden.





LAMBORGHINI- GESCHICHTE IN LONDON

Lamborghini London (betrieben von H. R. Owen) veranstaltete ein einzigartiges Fest der Sant'Agata-Geschichte mit einer Zusammenstellung der bekanntesten Fahrzeuge der Marke in Europas größtem Lamborghini-Servicecenter. In Zusammenarbeit mit Lamborghini Polo Storico, der historischen Abteilung des Herstellers, wurden Gäste im Beisein von 17 Lamborghini-Legenden auf empfangen.

Die Sammlung, die die Lamborghini-Geschichte von Anfang an zeigte, reichte vom 400GT - einem der ersten Lamborghinis überhaupt - bis hin zu Performance-Auto-Ikonen wie Miura, Countach und Diablo. Andere Raritäten wie der LM002 SUV und der Islero S standen neben moderneren Modellen - Gallardo und Murciélago SV - unter ihnen.



Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





VERSICHERN SIE IHREN
OLDTIMER DORT,
**WO MAN IHRE
LEIDENSCHAFT
VERSTEHT**

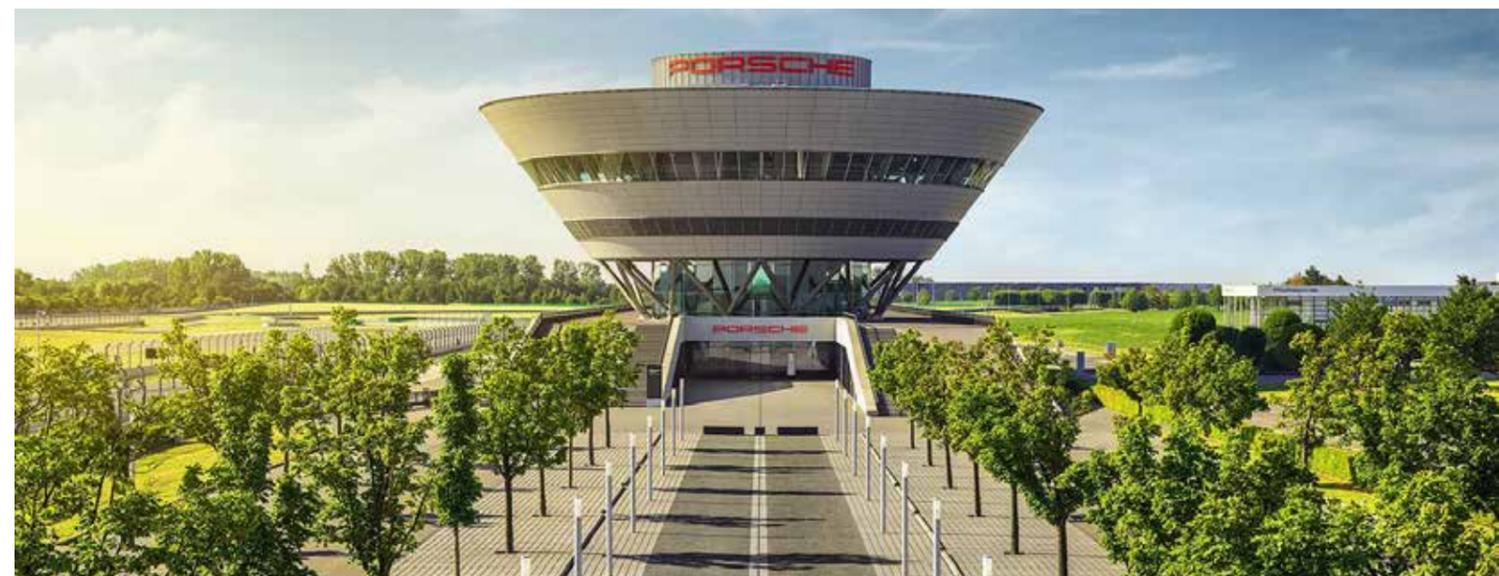
Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter allianz.de/oldtimer

Allianz 

LIFESTYLE



SÜSSE PORSCHE-HONIG TURBIENCHEN

Wie bringt man Fahrspaß und Umwelt unter einen Hut? Porsche Leipzig acht es vor: Unabhängige Kontrollstellen haben bestätigt, dass der Honig der drei Millionen Honigbienen auf den Naturflächen des Sportwagenherstellers Porsche in Leipzig nach strengen Bio-Richtlinien hergestellt wird. Die beiden Sorten Frühjahrs- und Lindenblüte können im Shop des Kundenzentrums von Porsche Leipzig erworben werden.

Das Leben der Honigbienen ist auch Thema des Umweltbildungsprogramms „Porsche Safari“ in Kooperation mit der Auwaldstation Leipzig. Von März bis Oktober können Kinder, Schulklassen und Familien im Offroad-Gelände von Porsche Leipzig auf Entdeckertour gehen und dabei Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt erfahren. Ausgewählte Termine der „Porsche Safari“ wird im kommenden Jahr wieder ein Imker begleiten, der Wissen über das Leben der Honigbienen vermittelt.

Das nachhaltige Beweidungskonzept von Porsche Leipzig ist in der Automobilbranche einzigartig. Neben Honigbienen siedelte der Sportwagenhersteller bereits im Jahr 2002 Exmoor-Ponys und Auerochsen in seinem Offroad-Gelände an. Die 132 Hektar große Naturfläche dient zudem zahlreichen Wildtieren als Lebensraum.

RETRO CLASSICS

LE-MANS TEILNEHMER ZU VERKAUFEN



Ein ultra-seltener 1960er Triumph TRS-Sportwagen mit Le Mans-Geschichte wird von dem in Bicester Heritage ansässigen Spezialisten für britische Sportwagen der Nachkriegszeit, Pendine Historic Cars, zum Verkauf angeboten und bietet Sammlern der wichtigsten historischen Rennwagen der Welt eine schöne Gelegenheit.

Als eines von nur vier Fahrzeugen, die je gebaut wurden, ist der Triumph TRS 1960 ab Werk dafür bekannt, eine bedeutende Rolle in der britischen Automobilgeschichte zu spielen, als eines von drei Fahrzeugen, die in den 24-Stunden-Rennen von Le Mans in den Jahren 1960 und 1961 antraten. Daraus resultiert der renommierte Teampreis des Herstellers.

Das als "927 PS" zugelassene Wagen war Vorläufer des noch nicht veröffentlichten TR4 mit einem der äußerst seltenen "Sabrina" - Twin - Cam - Prototypen, der 1959 von der Triumph Competition - Abteilung speziell für das anspruchsvolle Rennen in Le Mans entwickelt wurde. Jetzt sucht der '927 HP' seinen nächsten Besitzer mit einem Verkaufspreis von 295.000 GBP.

RETRO
MESSEN

RETRO CLASSICS®

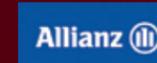
MESSEN FÜR FAHRKULTUR



RETRO CLASSICS BAVARIA®
06. – 08.12.2019 | NürnbergMesse
www.retro-classics-bavaria.de

RETRO CLASSICS® STUTTGART
27.02. – 01.03.2020 | Messe Stuttgart
www.retro-classics.de

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT





**COPPA
DELLE ALPI**
by 1000 Miglia

4-7
December 2019

Participants in the Coppa delle Alpi who will enter into the 1000 Miglia 2020* will automatically have access to the benefits offered by the

**GOLD
PACKAGE**

Entries will close on October 30th.

*After verifying the eligibility for this event and compliance with the Regulation.

FOLLOW US
coppadellealpi.it



1000MIGLIA



LIFESTYLE



KONZEPTFAHRZEUG ALFA ROMEO SCARABEO

Der einzigartige Alfa Romeo Scarabeo aus dem Jahr 1966, ein Konzeptfahrzeug auf Basis des genauso legendären Coupés Alfa Romeo Tipo 33, ist noch bis 23. März 2020 im französischen nationale Automobilmuseum mit der Ausstellung „Concept-car. Beauté pure“ zu sehen. Mit ihm rund 30 Autos, Motorräder und Fahrzeuge, die zu ihrer Zeit als Showcars und Konzeptfahrzeuge Schlagzeilen machten.

Der Alfa Romeo Scarabeo ist eine Leihgabe des Museo Storico Alfa Romeo in Arese. FCA Heritage, die für die Historie der Marken Abarth, Alfa Romeo, Fiat und Lancia zuständige Abteilung von Fiat Chrysler Automobiles (FCA), gibt mit dem Alfa Romeo Scarabeo einen Einblick in eine besonders dynamische Phase in der Historie von Alfa Romeo. Die Ausstellung im Schloss von Compiègne, rund 80 Kilometer nördlich von Paris, wird komplettiert durch mehr als 100 zeitgenössische Fotografien, Dokumente, Skizzen und Modelle (weitere Infos unter www.chateau-decompiègne.fr).

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



RETROCLASSICS



OLDTIMER-RALLYE IM SCHNEE

Die 32. Ausgabe des historischsten und wichtigsten Regelmäßigkeitswettbewerbs – der Wintermarathon - für Oldtimer kündigt sich für Januar an: vom Donnerstag, 23. bis Sonntag, 26. Januar 2020 ist Madonna di Campiglio wieder Startpunkt.

Es wird wichtige Neuigkeiten geben, beginnend mit der neuen Route von über 450 km mit

13 Dolomiti-pässen und über 70 Prüfungen in zwei Teilabschnitten. Der erste, der am Donnerstag, den 23. in der Nacht durch das Val di Sole (mit einer Pause auf dem Tonalepass führt) und der zweite am Freitag, den 24., durch die berühmtesten Straßen und Pässe Südtirol mit der stimmungsvollen Mittagspause auf dem Gardena Pass. Spannend werden die beiden Wettkämpfe auf dem zugefrorenen See von Madonna di Campiglio Samstagnachmittag (25. Januar).

Wie immer werden die Protagonisten Oldtimer sein, die bis 1968 gebaut werden, mit einer Auswahl von Sammlerstücken, die Geschichte geschrieben haben in den 1970er Jahre - gebaut bis Ende 1976.

Es ist möglich, die Veranstaltung online auf wintermarathon.it oder in den Sozialen Netzwerken wie Facebook, Instagram und Twitter zu verfolgen. Hashtag #WinterMarathon2020.



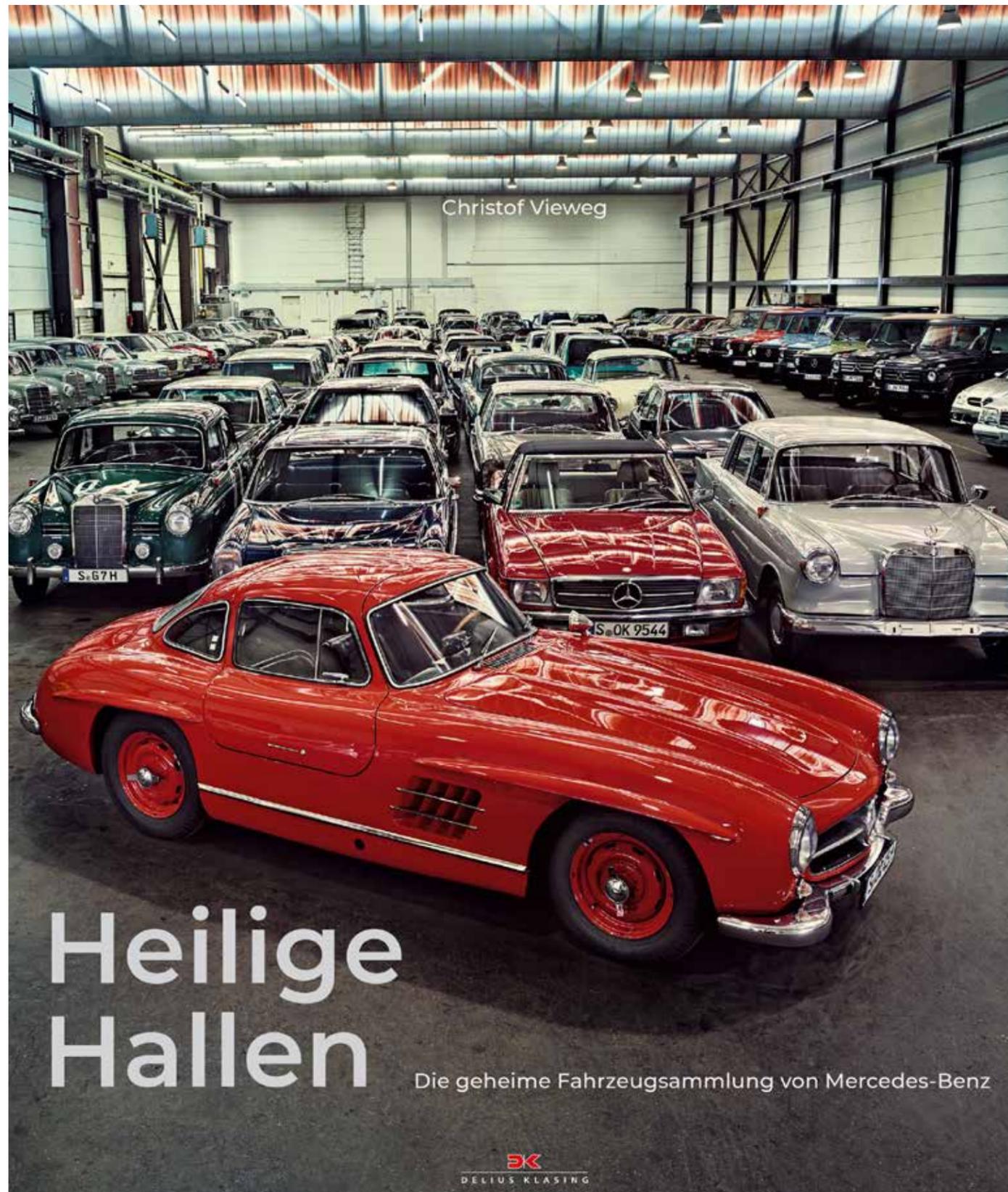
Fotos: Amaury Laparra für Tristan Auer © 2019



LUXURIÖSE DS TOUR IN PARIS

Legendär ist das Hotel Crillon in Paris. Elisabeth Taylor, Charlie Chaplin, Madonna und viele viele Stars mehr übernachteten schon im Luxushotel am Place de la Concorde. Jetzt gibt es einen zum Hotel passenden feinen Service für die Gäste, die die Stadt der Liebe einmal ganz besonders erkunden möchten: Der preisgekrönte französische Interior Designer Tristan Auer entwarf einen exquisit „maßgeschneiderten“ Citroën CX Prestige als Courtesy Car. So können die Gäste schon etwas über die Geschichte des Hotels erfahren, noch bevor sie das ehrwürdige Haus betreten. Tristan Auer hat unter dem Motto „Car Tailoring“ schon für einen Ferrari 308 GT4 behutsam das Interieur neu gestaltet. Gute Fahrt! Die Tour vom und zum Flughafen ist übrigens in einem „Package“ von 2 Übernachtungen mit weiteren Extras enthalten. <https://www.rosewoodhotels.com/en/hotel-de-crillon/offers/limitededition> (im Angebot bis Dez. 2020)





Heilige Hallen

Die geheime Fahrzeugsammlung von Mercedes-Benz

DK
DELIUS KLASING

DIE SCHATZKAMMERN VON MERCEDES-BENZ



Wird in Stuttgart von den „Heiligen Hallen“ gesprochen, dann wissen Insider, das ist die Heimat der spektakulären Fahrzeugsammlung von Mercedes-Benz. Atemberaubende Einblicke bietet jetzt das Buch „Heilige Hallen. Die geheime Fahrzeugsammlung von Mercedes-Benz“. Mehr als 1.000 Fahrzeuge umfasst die Sammlung von Mercedes-Benz Classic. 160 davon sind im Museum in Untertürkheim zu bewundern. Zahlreiche weitere werden regelmäßig auf Ausstellungen und Events rund um den Globus in der Öffentlichkeit gezeigt. Der weitaus größte Teil aber ist nicht frei zugänglich: Er wird sorgsam in zwölf unscheinbaren Gewerbegebäuden in und um Stuttgart gehütet – in den „Heiligen Hallen“.

Für einen besonderen Anlass hat das Unternehmen diese geöffnet: Der renommierte Fachjournalist und Buchautor Christof Vieweg, der auch die Idee zu diesem ersten Buch über die exklusive Fahrzeugsammlung von Mercedes-Benz hatte, durfte sich ausgiebig umschaun und hat seine Eindrücke in kenntnisreichen



Texten festgehalten. Die Fotos in den „Heiligen Hallen“ hat der vor allem für seine Automobil- und Architekturaufnahmen bekannte Fotograf Igor Panitz aufgenommen. Herausgekommen ist ein insgesamt brillanter Streifzug durch die einzigartigen Schatzkammern von Mercedes-Benz.

Zusätzliche Studioaufnahmen von 50 ausgewählten Sammlungsfahrzeugen sind unter der Regie von Harry Ruckaberle in dem Sindelfinger Fotostudio entstanden, das zur Akka Concept GmbH gehört. Dabei kam die von Studiogründer Ruckaberle erdachte und patentierte Circulight-Lichttechnik zum Einsatz.

Sternstunden für Leser

Fans der Marke liefert das Buch garantiert viele Sternstunden. Die Serienmodelle bis 1945 sind im Eingangskapitel versammelt, vom Benz Patent-Motorwagen beispielsweise über den innovativen Mercedes-Simplex 40 PS und den markanten Benz Spider bis hin zu Luxusfahrzeugen wie etwa dem Typ 770 „Großer Mercedes“ oder den sportlich-eleganten Varianten des Mercedes-Benz 500 K / 540 K.

Mit den Renn- und Rekordwagen geht es rasant weiter: der Benz „Prinz Heinrich“-Spezial-Tourenwagen, Silberpfeile der 1930er- und 1950er-Jahre, der Sauber-Mercedes C 9 und der „EVO II“ sowie Formel-1-Rennwagen bis hin zum Mercedes-AMG Petronas F1 W09 EQ Power+. Diese und zahlreiche weitere Stars aus 125 Jahren Motorsport von Mercedes-Benz werden ausführlich dargestellt.



Legendäre Modelle der Nachkriegszeit, unter anderem das majestätische Mercedes-Benz 600 Pullman-Landaulet oder der Mercedes-Benz 300 Papstwagen, schließen sich an, bevor es im vorletzten Abschnitt um die „Sternschnuppen“ geht: um Prototypen und Raritäten. Dort richtet das Buch den Spot auf besonders seltene oder einmalige Modelle – wie etwa den Mercedes-Benz 150 Sport-Roadster von 1935, den 300 SL „Hobel“, das 300 SLR „Uhlenhaut-Coupé“, das Projekt SLX, diverse Ausführungen des C 111 und den S 500 Intelligent Drive.

„Heilige Hallen. Die geheime Fahrzeugsammlung von Mercedes-Benz“

Autor: Christof Vieweg

Fotos: Igor Panitz und Harry Ruckaberle.

Delius Klasing Verlag, ISBN 978-3-667-11666-6,

Preis: 59,00 Euro



127.600 EURO FÜR FERRARI-PROSPEKT



Die Herbstauktion in Ladenburg war in diesem Jahr besonders spannend: Drei Minuten lang kletterten die Preise ohne Grenzen, Bieter im Saal kämpften gegen Bieter am Telefon, erst dann fiel der Hammer: Bei spektakulären 110.000 Euro (inklusive Aufgeld: 127.600 Euro) konnte Auktionator Tobias Friedrich einen raren Prospekt aus der Ferrari-Frühzeit zuschlagen. Mit 25.000 Euro war bereits das Startgebot auf anspruchsvollem Niveau gelegen. Der Käufer, ein Sammler aus den USA, möchte anonym bleiben.

„Dieser Automobil-Prospekt ist mit großem Abstand der teuerste, der je versteigert worden ist“, kommentiert Automobilia-Experte und -Auktionator Tobias Friedrich von Ni-Cola Classics den erzielten Preis: „Dieser Weltrekord setzt neue Maßstäbe.“ Ni-Cola Classics ist ein auf Automobilia spezialisiertes Auktionshaus.



Der englischsprachige Prospekt (Lot 799) stammt aus dem Jahr 1954 und umfasst lediglich vier Seiten. Er zeigt den Ferrari 250 Europa, eines der frühen Erfolgsmodelle der legendären Sportwagenmarke aus Modena. Automobilia-Experten sind heute drei Versionen dieser Prospekte bekannt. „Es heißt, Enzo Ferrari habe die Auflage damals einstampfen lassen, weil ihm die Prospekte nicht gefielen“, so Tobias Friedrich. Nur vereinzelte Exemplare seien bereits an Interessenten verschickt worden – der Grund für ihre heutige Seltenheit.

Das letzte Mal war ein Prospekt dieser Serie 2007 bei einer auf Ferrari spezialisierten Auktion in Gstaad (Schweiz) aufgetaucht. Vor zwölf Jahren lag das Höchstgebot bei 17.000 Euro, was damals als beeindruckendes Ergebnis galt. Seither hat sich sein Wert um 650 Prozent erhöht.





Klicken Sie hier um
das Video zu sehen



BLECHARBEITEN

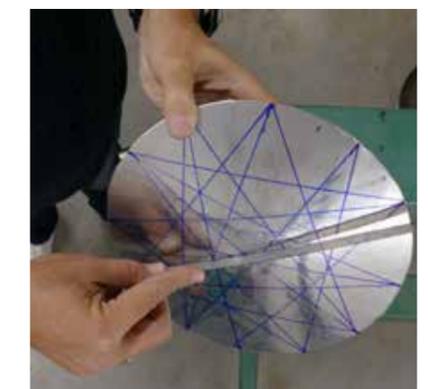
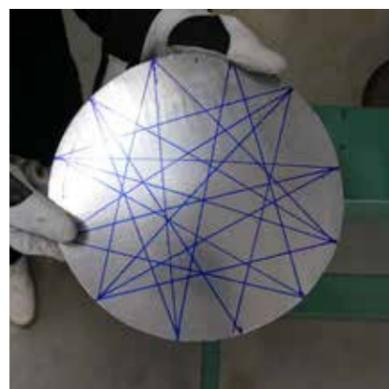
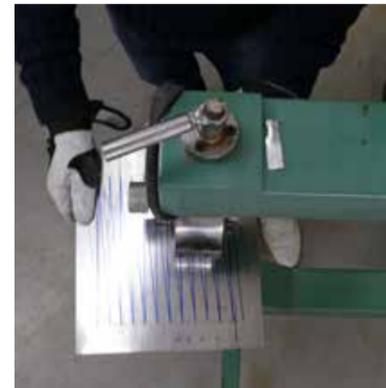
GRUNDLAGEN DER ROLLENSTRECKMASCHINE TEIL 3

Das Führen des Blechs durch die Rollenstreckmaschine ist die wichtigste Übung überhaupt. Um das Blech in die voreingestellten Rollen einzuführen, wird die obere Rolle in Schwung gebracht und das Blech in die laufenden Rollen eingeführt. Die Wege des Rollens entsprechen einem Z. Zu Beginn kann man sich vor jedem Zug einen Punkt setzen, der leicht zum Mittelpunkt der Rollen versetzt liegt. Das Blech wird daher vor dem nächsten Zug leicht gedreht, um den Zielpunkt mittig zu erreichen.

TIPPS & TRICKS

Dadurch entsteht ein Z-förmiges Muster. Die einzelnen Bahnen sollten stets nah aneinander liegen. Nur so entsteht eine gleichmäßige Oberfläche.

Bei runden Flächen ist das Rollen noch etwas komplexer. Wenn man sich eine Uhr auf der Fläche vorstellt, wird der Zug zu der jeweils schräg gegenüberliegenden Uhrzeit durchgeführt. Nur so entsteht eine gleichmäßige Wölbung bei einer Scheibe.



TAG DER OFFENEN TÜR & AUKTION



Einmal im Jahr öffnet Classic Motor Cars, das weltbekannte britische Restaurierungsunternehmen, einen Tag der offenen Tür. Im kommenden Jahr wird eine große Auktion für Autos, Motorräder und Erinnerungsstücke verbunden werden. Zum ersten Mal bei einer britischen Auktion, mit Ausnahme von Scheunenfunden und anderen Projekten, wird jedes der angebotenen Autos nicht nur einen neuen TÜV haben, sondern auch von CMC geprüft und auf der Straße getestet sein und dafür mit einem Zertifikat ausgezeichnet sein.

Geschäftsführer von CMC, Nigel Woodward: „Der Grund, warum wir einen Straßentest durchführen und ein Zertifikat ausstellen, ist auf einen Zwischenfall bei CMC zurückzuführen. Wir wurden kürzlich angesprochen und gebeten, einen fantastisch aussehenden Zweisitzer-Sportwagen zu verkaufen, von dem erzählt wurde, dass er in jeder Hinsicht 100% sei. Bei der Inspektion jedoch war die Unterseite komplett verrotten und das Auto war einfach nicht so, wie es angeblich war, und wir haben es abgelehnt. Einige Wochen später erschien es in einem Katalog eines bekannten Auktionshauses, das es als makellos beschrieb. Als Unternehmen, das stolz auf seine Integrität ist, hatten wir das Gefühl, dass wir keine Auktion durchführen könnten, ohne einige Sicherheitsvorkehrungen zu treffen.“

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





AUTOMOBILE BESCHLEUNIGEN



Der Fiat 600 Multipla, ein Triumph des italienischen Stils und Vorreiter aller Vans, ist in der Ausstellung „Cars: Accelerating the Modern World“ im V & A-Museum in London zu sehen. Die Ausstellung, die am 23. November eröffnete, konzentriert sich auf die Auswirkungen des Autos und zeigt Automodelle, die im 20. Jahrhundert echte soziale und wirtschaftliche Beschleuniger darstellten.

Die Ausstellung möchte Autos hervorheben, die die Welt in den letzten 130 Jahren in Bezug auf Design, Innovation und soziale Auswirkungen verändert haben. Es ist in drei Hauptabschnitte gegliedert und umfasst über 250 Objekte und 15 Autos, darunter das erste Patentauto, einen Prototyp eines fliegenden Autos und eines der bekanntesten italienischen Automodelle den Fiat 600 Multipla.



YOUNGTIMER BEI DER RETROMOBILE



Zum zehnten Mal in Folge nimmt das Youngtimers-Magazin an Ré-tromobile in Paris teil. Bei dieser 45. Ausgabe rückt die Zeitschrift für Kultautos der Jahre 1970-2000 die Sportwagenikonen der neunziger Jahre ins Rampenlicht. Aus jedem Land stammt ein Vertreter: Renault Clio Williams (Frankreich), BMW M3 GT E36 (Deutschland), Alfa Romeo GTV 3.0 24V V6 Cup (Italien), Lotus Elise S1 (Großbritannien), Honda Integra Type R (Japan) und Chevrolet Corvette ZR-1 (USA). Eine Sonderschau, die junge Herzen schneller schlagen lässt. <https://www.retromobile.com/>





JUGENDTRÄUME

Einen Satz hört an in der Oldtimer-Szene immer wieder: „Hätte ich mal den Wagen nicht verkauft...!“ Dieses Auto, das wir besaßen, als wir jung, wild und frei waren, bevor das Leben uns zwang realistisch zu werden und viele Träume eingetauscht wurden, gegen die Vernunft.

Die Geschichte von Hagerty erzählt von einem jungen Mann, der für seinen Vater die Jugendliebe widerfindet. So kommen auf wunderbare Weise Vater und sein Jugendauto wieder zusammen. Ein schöner Weihnachtsgedanke. <http://bit.ly/2iooBxJ>

IMPRESSUM

RETRO Classics Sunday Gazette

ist der Newsletter von **RETRO Messen GmbH Retro Promotion GmbH**
und Classic-Car.TV | Produktion: Classic Media Group, Effnerstr. 106, 81925 München |
Herausgeber: RETRO Messen GmbH & Classic Media Group, info@sundaygazette.de
Verantw. i.S.d. Pressegesetzes: Désirée Rohrer | **Chefredaktion:** Kay Mackenneth
Erscheinungsweise: wöchentlich, Auflage: 30.000, ISSN 2198-3291

Alle Inhalte dieses digitalen E-Papers unterliegen dem Copyright der CMG München 2014.
Jegliche Formen der Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.